

Vorsfelde dreht das Spiel in den letzten Minuten

Fußball-Bezirkspokal: TuS Neudorf-Platendorf unterliegt dem Landesligisten nach 2:0-Führung mit 2:3 – Drei Rote Karten in der Schlussphase

Von Julian Jander
und Reinhard Matzick

PLATENDORF/VORSFELDE. Einen echten Pokalkrimi bekamen die Zuschauer gestern Abend beim TuS Neudorf-Platendorf zu sehen. Der Fußball-Bezirksligist unterlag in einer dramatischen Begegnung dem Landesligisten SSV Vorsfelde mit 2:3 (1:0).

Beide Teams bemühten sich vom Anpfiff weg, Tempo in die Begegnung zu bekommen und so entwickelte sich ein flottes Pokalspiel, indem der klassenhöhere Gast zunächst mehr Spielanteile hatte. So hatte der SSV dann zwangsläufig auch die erste klare Torchance auf dem B-Platz in Platendorf.

Vorsfeldes Stürmer Rick Bewernick hatte bereits TuS-Torwart Ezatullah Omarkhel umkurvt – sein Schuss wurde dann aber noch von der Linie gekratzt. Sehenswert dann das 1:0 für die Hausherren. Nach einem Freistoß bekam die Gäste-Abwehr das Leder nicht aus der Gefahrenzone – Alban Krasniqi nahm den Ball mit der Brust an und droste ihn dann per Dropkick aus 18 Metern ins SSV-Gehäuse. Robert Logdeser im Gästetor war chancenlos.

Danach nahm die Begegnung richtig Fahrt auf. Florian Gahrmann (35.) und Hauke Düsel (37.) veräumten es die Führung auszubauen, ehe Vorsfeldes Robert Schröder

zwei Minuten später mit einem Schuss vom Strafraum nur den Innenpfosten traf. Da hatten die Hausherren Glück, die es aber kurz vor dem Halbzeitpfiff in Form von Florian Gahrmann, der freistehend vergab, verpassten das Ergebnis auf 2:0 zu schrauben.

Das erledigte dann Harry Pufal, der einen Elfmeter (65.) sicher verwandelte. Die Führung des Bezirksligisten war zu diesem Zeitpunkt hochverdient. Die Wende im Spiel wurde durch einen abgefälschten Schuss von Robert Schröder eingeleitet. TuS-Torwart Omarkhel (68.) war beim 1:2 ohne Chance. Vorsfelde drückte nun und Dennis Soworka (79.) mit einem feinen Schlenzer sowie Rick Bewernick der per Foulstoß (80.) traf, drehten die Partie zu Gunsten des Landesligisten.

Im Anschluss wurde es hektisch und das Pokalmatch hatte noch einige unrühmliche Höhepunkte zu bieten: Gleich drei Rote Karten verhängte der Schiedsrichter noch in den Schlussminuten. „Das ist ärgerlich und schade“, sagte TuS-Trainer Ralf Schmidt. „Wir haben 70 Minuten gut gespielt.“ Gäste-Trainer Michael Spies meinte: „Es zeichnet meine Mannschaft aus, dass sie nicht aufgibt.“

Tore: 1:0 Krasniqi (25.), 2:0 Pufal (FE., 65.), 2:1 Schröder (68.), 2:2, Soworka (79.), 2:3 Bewernick (80.).

Rote Karten: Meyer (86., TuS), Henningson (86., SSV), Soworka (90., SSV).



Der Landesligist SSV Vorsfelde (links) setzte sich gestern Abend in einem echten Pokalkrimi beim Bezirksligisten TuS Platendorf (rechts Max Samkowitz) mit 3:2 durch und feierte den Einzug in das Viertelfinale. Foto: regios24/Priebe

45 gute Minuten reichen Lupo

Fußball-Bezirkspokal: Wolfsburger gewinnen bei der SV Lauingen Bornum 4:2

Von Hans-Jürgen Trommler

WOLFSBURG. Fußball-Landesligist Lupo/Martini Wolfsburg ist auch im Pokal nicht zu stoppen. Im Gegenteil. Im Achtelfinale des Wolters-Bezirkspokals besiegte die Coppi-Elf gestern in Bornum den dortigen Bezirksligisten, die SV Lauingen Bornum, mit 4:2 (4:0) und steht nun im Viertelfinale.

Eine auf fünf Positionen veränderte Mannschaft schickte Lupo-Coach Francisco Coppi zum Anpfiff auf den Platz und dennoch fanden die Italiener sofort zu ihrem Spiel. Sie stellten ausdrücklich unter Beweis, dass dieses Team zurzeit das Maß aller Dinge im Bezirksfußball ist, zumindest 45 Minuten lang.

Die Lupo-Kicker ließen Ball und Gegner laufen und erzielten ihre Treffer nach Belieben. Bezeichnend: Treffer eins und zwei waren nahezu identisch. Mustergültig über die Außenpositionen vorbereitet und nach klugen Rückpässen hatten erst Adrian Gaman (13.) und anschließend Gianluca Pravata (27.) keine Mühe vom Elfmeterpunkt einzuschleichen. Bezeichnend auch: Lupo-Torwart Lennart Gutsche musste 60 Sekunden vor dem Halbzeitpfiff zum ersten Mal ernsthaft ins Geschehen eingreifen.

Nach dem Seitenwechsel ein anderes Bild. Die Hausherren nahmen die Zweikämpfe an und unterbanden so den Spielfluss der Wolfsburger, die das Match offensichtlich be-

reits abgehakt hatten. Lupo-Trainer Francisco Coppi wechselte, ebenso wie sein Gegenüber Karsten Schubert munter durch – mit Erfolgen bei den Hausherren, die das Ergebnis erträglich gestalteten. Kurios: Beide Mannschaften standen beim Schlusspfiff nur noch mit zehn Mann auf dem Platz, da sich jeweils ein Spieler verletzt hatte und das Wechselkontingent erschöpft war.

„Mit der ersten Hälfte bin ich zufrieden“, sagte Lupo-Coach Francisco Coppi. „Mit der Zweiten dann natürlich nicht mehr. Das war zu wenig“, sein Kommentar.

Tore: 0:1 Gaman (13.), 0:2 Pravata (27.), 0:3 Drasyk (32.), 0:4 Dösemeci (39.), 1:4 N. Müller (61.), 2:4 Ewers (88.).



Hasan Dösemeci (links) erzielte den 4:0-Halbzeitstand für Lupo/Martini Wolfsburg gestern in Bornum. Foto: regios24/Hans-Jürgen Trommler



GIFHORNER BADMINTON-KALENDER: SPIELE – PUNKTE – ANSETZUNGEN

Ergebnisse:

Regionalliga Nord:

SG Berl. Brauereien/58 Luckau – BV Gifhorn II 3:5
Für BV Gifhorn punkteten: Robert Hinsche/Mirco Ewert, Linda Klasen/Sonja Schlösser, Robert Hinsche, Benjamin Schmidt, Mirco Ewert.

PSV Bremen – Hannover 96 4:4
Hamburg Horner TV – SV Schleswig 06 7:1
TSV Trittau II – VfL Maschen 6:2

Oberliga Nord B:

SG Lengede/Vechelde – BV Gifhorn III 7:1
Für BV Gifhorn punktete: Birgit Schlie.
VfB/SC Peine – BG Neukölln 8:0
BG Tempelhof/Friedenau – Berliner SC 2:6

Vorschau:

1. Bundesliga:

BV Gifhorn I nächster Spieltag 30. Oktober

Regionalliga Nord:

BV Gifhorn II nächster Spieltag 29./30. Oktober

Oberliga Nord B:

BV Gifhorn III nächster Spieltag 29./30. Oktober

Niedersachsen-Liga:

BV Drömling I nächster Spieltag 13. November

Verbandsklasse BS:

BV Drömling II, BV Gifhorn IV und VfB Fallersleben I nächster Spieltag 13. November

Bezirksliga 1 BS:

SG Isenbüttel/Ehmen/Rötgesbüttel I und FC Reisligen nächster Spieltag 13. November

Bezirksliga 2 BS:

SG Wolfsburg/Weyhausen I nächster Spieltag 13. November

Bezirksklasse 1 BS:

BCG Hankensbüttel und BV Gifhorn V nächster Spieltag 12. November

Bezirksklasse 2 BS:

SG Wolfsburg/Weyhausen II, BV Drömling III und VfB Fallersleben II nächster Spieltag 13. November

Bezirksklasse 3 BS:

MTV Vorsfelde nächster Spieltag 13. November

Kreisliga GF/HE/WOB:

SG Wolfsburg/Weyhausen III, VfB Fallersleben III, BV Gifhorn VI, MTV Vorsfelde II, FC Reisligen II und Meine nächster Spieltag 20. November

Kreisliga GF/HE/WOB:

SV Westerbeck, BV Drömling IV, FC Reisligen III und VfB Fallersleben IV nächster Spieltag 20. November



Benjamin Schmidt steuerte einen Einzelsieg beim 5:3 für den BV Gifhorn II in Berlin bei. Foto: regios24/Sebastian Priebe

Hermann/Hirt mit viertem Platz in Bramsche

Radball Schüler U15:
RSV-Duo holt zwei Siege

GIFHORN. Marc Hermann und Cederic Hirt vom RSV Löwe Gifhorn haben bei einem Radballturnier der Schüler U15 in Bramsche bei Osnabrück den vierten Platz belegt.

Das RSV-Duo erzielte dabei zwei Siege gegen die beiden Teams aus Oberneuland. Gegen die Mannschaften aus Halle und Niedermehnen sowie gegen die Gastgeber aus Bramsche verloren Hermann und Hirt. Am Ende bedeuteten die erreichten sechs Punkte den vierten Rang. Tagessieger wurde Halle vor Bramsche. „Das Zusammenspiel der beiden wird besser. Verbesserungspotenzial ist vorhanden“, bilanzierte Betreuer Thomas Hermann. r.

LOKALSPORT GF

Die Lokalsportredaktion Gifhorn erreichen Sie unter
Telefon 05371/740762
05371/740835